

Seid des Herrn – 16

von Bruder Thomas Gebhardt

Psalm 23:1

Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln.

Natürlich stellte sich die Frage bei all jenen, die es wirklich ernst meinten, die daran glaubten, dass der Herr Jesus für sie gestorben und begraben wurde, dann aber wieder auferstanden ist, "was sollen wir jetzt tun". Ich habe es schon so oft gesagt, entweder ich glaube, dass ich in einer vollkommen durchgedrehten, schlechten Welt lebe und errettet werden muss, oder ich glaube das nicht. Die Apostel beschworen die Leute, die ihnen zuhörten sich aus dieser Welt erretten zu lassen. Gleichzeitig verkündigten sie ihnen das Evangelium: "Der Herr Jesus ist für Euch gestorben, begraben und wiederauferstanden." Folgerichtig gingen jene, die nicht glaubten, weg, die anderen, die diesem Evangelium glaubten, stellten die Frage: "Was sollen wir tun?"

Nun frage ich Dich, mein lieber Leser, glaubst Du, dass der Herr Jesus gestorben und begraben wurde und dann wieder auferstanden ist. Bist Du erschüttert darüber, dass ein Unschuldiger sterben musste? Hören wir, was die damalige oberste Gerichtsbarkeit sagt:

Johannes 18:38

Pilatus spricht zu ihm: Was ist Wahrheit? Und als er dies gesagt hatte, ging er wieder zu den Juden hinaus und spricht zu ihnen: Ich finde keinerlei Schuld an ihm;

Als die Ankläger keine Ruhe geben, prüft Pilatus die Sache noch einmal und kommt zum Schluss:

Johannes 19:4

Und Pilatus ging wieder hinaus und spricht zu ihnen: Siehe, ich führe ihn zu euch heraus, auf daß ihr wisset, daß ich keinerlei Schuld an ihm finde.

Als die Ankläger immer noch keine Ruhe geben, kommt Pilatus zum Ergebniss:

Johannes 19:6

Als ihn nun die Hohenpriester und die Diener sahen, schrieen sie und sagten: Kreuzige, kreuzige ihn! Pilatus spricht zu ihnen: Nehmet ihr ihn hin und kreuziget ihn, denn ich finde keine Schuld an ihm.

Drei mal sagte Pilatus klar und deutlich, an dem Herrn Jesus finde ich keine Schuld. Ein Gerechter musste sterben. Warum? Die Bibel sagt es uns:

1.Petrus 3:18

Denn es hat ja Christus einmal für Sünden gelitten, der Gerechte für die Ungerechten, auf daß er uns zu Gott führe...

Christus hat für die Ungerechten gelitten, ist für ihre Sünden gestorben. Auch Du tust Dinge, die nicht recht vor Gott sind, und deshalb ist auch der Christus für Dich, für Deine Sünden gestorben. Warum aber litt Er und starb für Dich? Weil ER Dich zu Gott führen wollte. Willst Du Dich führen lassen von IHM?

Seht Ihr, von welcher Seite wir die Dinge auch betrachten, immer müssen wir zu dem Schluss kommen, dass der CHRISTUS der einzige ist, der uns zurück zu Gott führen kann, und das geht nur über das Kreuz, über das Sterben, begraben werden und wieder auferstehen. Willst Du den Christus vertrauen, dass ER die Macht hat, Dich zurück zu Gott zu bringen? Schaut einmal, hier spaltet sich einfach die Menschheit in zwei Gruppen. Da hängt der Herr Jesus am Kreuz und zwei Gauner werden mit IHM hingerichtet. Seht einmal wie sie reagieren:

[Lukas 23:39](#)

Einer aber der gehenkten Übeltäter lästerte ihn und sagte: Bist du nicht der Christus? Rette dich selbst und uns!

Erkennst Du die freche Art dieser Welt? Da wird zuerst höhnisch alles in Frage gestellt: "Bist du nicht der Christus?" Und dann wird gefordert und erwartet: "Rette Dich und uns." So sind die meisten Menschen in dieser Welt heute. Bist Du auch so?

Auf der anderen Seite sind dann jene:

[Lukas 23:40-42](#)

Der andere aber antwortete und strafte ihn und sprach: Auch du fürchtest Gott nicht, da du in demselben Gericht bist? Und wir zwar mit Recht, denn wir empfangen, was unsere Taten wert sind; dieser aber hat nichts Ungeziemendes getan. Und er sprach zu Jesu: Gedenke meiner, Herr wenn du in deinem Reiche kommst!

Als erstes erkennt dieser Mann, wir hängen hier zu recht. Und auch Du musst das erkennen. Eigentlich gehöre ich an die Stelle von dem Herrn JESUS. Aber ER war gnädig und starb für mich. Und dann darfst natürlich auch Du bitten: "Herr, denke an mich, vergiss mich nicht!" Was wird wohl der Herr tun? Er wird das tun, wozu ER auf diese Erde kam, ER wird Dich zu Gott führen! So tat Er es auch mit diesem Sünder neben IHM:

[Lukas 23:43](#)

Und Jesus sprach zu ihm: Wahrlich, ich sage dir: Heute wirst du mit mir im Paradiese sein.

Siehst Du, wie einfach Errettung ist. Vertrau dem Evangelium, erkenne dass Du die Strafe verdienst hast, aber der Herr Jesus sie getragen hat, erkenne, ER tat das um Dich zu Gott zu führen. Heute noch, sagt der Herr!